Jungen 19 Kreisliga A Gr.1 Rückrunde

FC Strass : TSV Langenau II
Freitag, 21.04.2023, 18:30 Uhr

FC Strass und TSV Langenau II schenkten sich nichts

Jubel herrschte am Freitagabend, als Daniel Häberle nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TSV Langenau II im Spiel der Jungen 19 Kreisliga A Gr.1 Rückrunde verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim FC Strass. Das Heimteam konnte im 5. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der FC Strass nun ein Punkteverhältnis von 5:5 in der Tabelle auf, während der der TSV Langenau II 7:3 Punkte hat.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Steigert / Mandt konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Göbel / Häberle beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes Baier / Eckerle letztlich auf Lager, um May / Endler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Nick Steigert eine 1:3-Niederlage gegen Maximilian Göbel kassierte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jannik May zunächst nicht gut aus, so gewann Julian Mandt im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Die richtige Taktik hatte Fabian Baier beim 3:0-Erfolg gegen Daniel Häberle von Beginn an. Beim anschließenden 0:3 gegen Liam Endler fand Marlon Eckerle von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Nick Steigert gelang es derweil Jannik May zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Lange mit Maximilian Göbel ringen musste Julian Mandt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim 0:3 gegen Liam Endler fand dagegen Fabian Baier von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach diesem Einzel steht Baier somit bei einem Sieg und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Endler ein 7:1 ausweist. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marlon Eckerle über die 1:3-Niederlage gegen Daniel Häberle hinweggetröstet werden musste. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der FC Strass nun ein Punktekonto von 5:5 Punkten auf, während der TSV Langenau II vor dem nächsten Spiel, das am 22.04.2023 gegen die TSF Ludwigsfeld ansteht, 7:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FC Strass bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.04.2023 gegen den TSV Pfuhl.

Statistik:
FC Strass
Doppel: Steigert / Mandt 1:0, Baier / Eckerle 0:1
Einzel: N. Steigert 1:1, J. Mandt 2:0, F. Baier 1:1, M. Eckerle 0:2
TSV Langenau II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.04.2023 (12:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Göbel / Häberle 0:1, May / Endler 1:0
Einzel: J. May 0:2, M. Göbel 1:1, L. Endler 2:0, D. Häberle 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.04.2023 (12:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").